



# 181. Generalversammlung Protokoll

<b>Ort:</b>	Gemeindesaal Unterstammheim
<b>Datum:</b>	Mittwoch, 22. November 2023
<b>Beginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Schluss:</b>	20:05 Uhr
<b>Leitung:</b>	Christoph Walt
<b>Protokoll:</b>	Monika Ackermann
<b>Anwesende:</b>	55 stimmberechtigte Mitglieder und 8 Gäste
<b>Stimmzähler:</b>	Sigi Oswald, Therese Frei
<b>Vortrag:</b>	Dominik Gügel

Um 18.35 Uhr treffen die ersten Besucher im Gemeindesaal Unterstammheim ein. Pünktlich um 19 Uhr eröffnet der Sängerbund unter der Leitung von Beatrice Zbinden die 181. Generalversammlung der Lesegesellschaft. Die Lieder: *In einem kühlen Grunde*, *Im Krug zum grünen Kranze* und *Freut euch des Lebens* passen sehr gut zum Vortrag des Abends. Sie stammen aus der gleichen Zeitepoche. Beim dritten Lied wird der Sängerbund von den Gästen im Saal kräftig unterstützt. Das gemeinsame Singen an der GV wird zur Tradition.

## Traktanden

1. Begrüssung
2. Abnahme des Protokolls der 180. Generalversammlung
3. Jahresberichte
  - a. Lesegesellschaft
  - b. Museum
4. Jahresrechnungen
  - a. Lesegesellschaft
  - b. Museum
5. Rücktritte und Ehrungen
6. Wahlen
7. Mitgliederbeiträge
8. Verschiedenes

## 1. Begrüssung

Der Präsident Christoph Walt begrüsst die Anwesenden. Die Einladung zur Generalversammlung erfolgte fristgerecht. Die Unterlagen lagen bei der Gemeindeversammlung auf und konnten auf der Vereinswebsite eingesehen werden. Es erfolgten keine Anträge. Die Generalversammlung kann ordnungsgemäss durchgeführt werden. Als Stimmzähler werden Therese Frei und Sigi Oswald gewählt.

## **2. Abnahme des Protokolls der 180. Generalversammlung**

Zum Protokoll gibt es keine Fragen aus der Versammlung. Es wird einstimmig abgenommen und vom Präsidenten verdankt.

## **3. Jahresberichte**

### **a. Lesegesellschaft**

Anita Fleury liest den Jahresbericht der Lesegesellschaft vor. Es war ein erfolgreiches Vereinsjahr mit zwölf Veranstaltungen aus den Sparten Literatur, Musik, Theater, Zirkus und Vortrag. Die durchschnittliche Besucherzahl betrug 103 Personen. Der Verein zählt aktuell 336 Mitglieder.

### **b. Museum**

Susanne Grieder liest den Jahresbericht der Museumskommission vor. Das Thema der Sonderausstellung war die Vorratshaltung. 682 Personen besuchten das Museum, davon 100 Kinder. Die Anstrengungen der Museumskommission, das Museum auch für einen Familienbesuch attraktiv zu machen, scheinen sich auszuzahlen.

## **4. Jahresrechnungen**

### **a. Lesegesellschaft**

Nina Jordi präsentiert die Jahresrechnung der Lesegesellschaft. Der Verein steht finanziell gut da. Der Gewinn für das Jahr 2022 beträgt bei einem Ertrag von 20'518 Franken und einem Aufwand von 15'253 Franken 5'265 Franken. Das Eigenkapital des Vereins ist neu auf 48'229 Franken gestiegen. Die Rechnung wurde von den Revisoren Peter Zeller und Michael Tanner geprüft und zur Annahme empfohlen. Das Budget für das Jahr 2024 sieht einen Ertrag von 23'400 Franken und einen Aufwand von 28'835 Franken vor. Die Jahresrechnung und das Budget werden von den anwesenden Mitgliedern einstimmig genehmigt und dem Vorstand Décharge erteilt.

### **b. Museum**

Die Jahresrechnung wird von der Präsidentin Susanne Grieder vorgestellt, da die Kassiererin in den Ferien weilt. Ein Aufwand von 8'895.90 Franken steht einem Ertrag von 6'902 Franken gegenüber. Der Verlust beträgt 1'993.90 Franken. Auch die Rechnung der Museumskommission wurde von der Revision überprüft und für gut befunden. Die Jahresrechnung der Museumskommission wird von den Sitzungsteilnehmenden einstimmig abgenommen und die Museumskommission somit entlastet.

## **5. Rücktritte und Ehrungen**

Bei der Lesegesellschaft sind keine Rücktritte zu verzeichnen.

Annemarie Streit, die Vizepräsidentin der Museumskommission, verabschiedet Susanne Grieder. Sie tritt nach vier Jahren aus gesundheitlichen Gründen als Präsidentin zurück. In dieser Zeit hat sie enorm viel geleistet und wesentliche Neuerungen realisiert. So ist z. B. das neue Weinbaumuseum unter ihrer Leitung und mit ihrem Knowhow entstanden. Sie hat vermehrt auch Angebote für Familien realisiert und spannende Sonderausstellungen organisiert. Einen herzlichen Dank für alles, was sie geleistet hat. Auch von Seiten der Lesegesellschaft wird Susanne Grieder herzlich gedankt. Sie erhält einen Geschenkkorb mit feinen Spezialitäten aus dem Stammertal mit zwei Freikarten für beliebige Vorstellungen der Lesegesellschaft. Eine Nachfolgerin wird nun gesucht. Das dürfte nicht einfach sein.

## **6. Wahlen**

Es sind keine Neuwahlen zu verzeichnen. Das Präsidium der Museumskommission bleibt vakant.

## **7. Mitgliederbeiträge**

Die Mitgliederbeiträge bleiben im Jahr 2024 unverändert. Sie betragen 30 Franken für Einzelmitglieder und 50 Franken für Paare und Familien.

## **8. Verschiedenes**

Der Präsident gibt einen ersten Ausblick auf das kommende Jahresprogramm – exklusiv für die Besucherinnen und Besucher der Generalversammlung. Es erwarten uns spannende und vielseitige Veranstaltungen.

Somit ist der offizielle Teil der Generalversammlung zu Ende.

Die Extrawurst gewinnt in diesem Jahr jene Person, unter deren Stuhl ein zusätzlicher Wurstgutschein klebt. Die Grünen Würste und die Käsekuchen werden vom Vorstand serviert. Ein herzliches Dankeschön an Thomas und Marianne Frei, die inzwischen alles in der Küche vorbereitet haben.

## **Vortrag**

Nach der Pause lockt Dominik Gügel, der das Napoleonmuseum Arenenberg leitet, zusätzliches Publikum an. Der Fachmann räumt mit dem Irrtum auf, 1799 habe Napoleon um den Bodensee gekämpft. Bonaparte war zu dieser Zeit als General in Ägypten unterwegs. Dominik Gügel gelingt es gut, uns die gewaltigen Dimensionen der Schlachten und Heerbewegungen vor Augen zu führen. Noch heute findet man in den Wäldern Relikte aus dieser Zeit. Nach einem stündigen Vortrag vor interessiertem Publikum löst sich die Versammlung langsam auf. Die 181. Generalversammlung ist Geschichte.

Waltalingen, 26.11.2023

Monika Ackermann, Protokollführerin